

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

14.11.2019

**Geschäftszahl**

Ro 2018/22/0016

**Rechtssatz**

Ein Fremder, der sich in Österreich niederlassen will, benötigt einen Aufenthaltstitel. Dies gilt auch für einen vorübergehenden befristeten Aufenthalt im Bundesgebiet zu einem bestimmten Zweck (vgl. VwGH 20.1.2009, 2006/18/0151). Die Fremde, eine Staatsangehörige der Republik Korea, stellte während ihres erstmaligen Aufenthaltes in Österreich einen Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltsbewilligung "Studierende". Daraus ergibt sich, dass sie jedenfalls ab diesem Zeitpunkt beabsichtigte, sich in Österreich zum Zweck eines Studiums länger als sechs Monate im Bundesgebiet aufhalten zu wollen. Sie benötigt daher einen Aufenthaltstitel (vgl. § 1 Abs. 1 und § 8 Abs. 1 Z 12 NAG 2005).

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:2019:RO2018220016.J01